



PRESSEMITTEILUNG

Am **Samstag, 01. Februar um 20.00 Uhr** präsentiert **HörBänd**, das größte A-Cappella-Quartett der Welt, ihr Programm „Dümmer geht ümmer- jedem Unfug wohnt ein Zauber inne“ im Malersaal des Kulturhauses Osterfeld.

Sie denken, dass Sie alles gesehen haben, was der A Cappella Markt an schlechten Pointen und schlimmen Tönen zu bieten hat? Dann freuen Sie sich auf HörBänd: Das größte A-Cappella-Quartett der Welt schreibt Innovation groß, schließlich sollte man Rechtschreibfehler stets vermeiden. Großgeschrieben werden außerdem Kreativität, Eigenkompositionen und Arrangements sowie Lach- und Ohrwurmgaranten.

Die fünf vielfach preisgekrönten Vollblut-Sympathen Lana, Friedemann, Joshua, Silas und Ohlsen von HörBänd definieren Humor völlig neu; Presse, Prominenz und Publikum zeigen sich stets begeistert. Aufgrund des außergewöhnlichen Unterhaltungswerts in Kombination mit ihrer erstaunlichen Musikalität haben sie sich 2017 als einziger reiner Musikact für die Kabarettbundesliga qualifiziert. HörBänd sind Sieger des Deutschen Chorwettbewerbs 2018 in ihrer Kategorie.

Während des Konzertes geht es hoch her und die Selbstironiker beweisen im Kontakt zum Auditorium das Feingefühl eines edlen Einhorns. Neben hervorragenden Stilkopien und eingängigen Melodien begeistern die fünf Musiker meist witzig, mal nachdenklich mit Texten aus dem Leben über Dinge, die wert sind besungen zu werden. Automatisch ist das Repertoire somit fast ausschließlich deutschsprachig, während sich natürlich der ein oder andere Popsong in völlig neuem A Cappella-Gewand ins Konzertgeschehen verirrt.

Nach ihrem Erfolgsprogramm „Drünter & Druber“ feiert nun logisch daran anschließend „Dümmer geht ümmer“ seine fulminante Premiere.

VK: € 21,00 / erm. 17,60 AK: € 21,70 / erm. 18,70

Weitere Informationen finden Sie unter www.hoerbaend.de

Karten und Informationen gibt es im Kulturhaus Osterfeld (07231) 3182-15, dienstags bis samstags, 14.00 bis 18.00 Uhr, per Mail unter: karten@kulturhaus-osterfeld.de und an allen bekannten Vorverkaufsstellen oder unter www.kulturhaus-osterfeld.de.

i.A. Christine Samstag
Presse und Sekretariat